

Protokoll der 16. LAG-Sitzung des Wattenmeer-Achters

Datum:	19.02.2024
Beginn:	14:06 Uhr
Ende:	17:07 Uhr
Ort:	Digital per Zoom
Teilnehmer:	LAG-Mitglieder: siehe Abbildung auf Seite 9 sowie Verlauf im Protokoll Frau Brunken-Winkler (Regionalmanagement, ARSU GmbH) Frau Töben (Regionalmanagement, ARSU GmbH)

Den LAG-Mitgliedern wurde der Zugangslink (Zoom) zur Konferenz vorab mit den Sitzungsunterlagen verschickt.

Alle LAG-Mitglieder befinden sich während der Sitzung in einem gemeinsamen digitalen Raum, nachfolgend Forum. Liegen bei Abstimmungen Interessenskonflikte vor, werden die Teilnehmer:innen mit Interessenskonflikten in einen separaten digitalen Raum geführt, so dass im Forum über das jeweilige Projekt ohne diesen Personenkreis diskutiert und abgestimmt werden kann. Nach der Abstimmung werden die Teilnehmer:innen mit Interessenskonflikten wieder in das Forum zurückgeholt und es wird Ihnen das Ergebnis mitgeteilt.

TOP 1: Begrüßung und Eröffnung durch den Vorsitzenden

Herr Ulrichs (Stadt Norderney) eröffnet als LAG-Vorsitzender die Sitzung um 14:06 Uhr und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Herr Ulrichs stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit der LAG fest. Von den stimmberechtigten Mitgliedern (23, davon 14 WiSo-Partner) sind von Beginn an 8 der 9 LAG-Mitglieder der Kommunen und 8 der 14 stimmberechtigten WiSo-Partner:innen anwesend. Eine Beschlussfähigkeit gemäß § 11 der Geschäftsordnung ist **zu Beginn** der Sitzung gegeben.

TOP 3: Festlegung der Tagesordnung

Herr Ulrichs gibt einen Überblick über die geänderte Tagesordnung. Es gibt seitens der LAG keine Einwände oder Ergänzungen.

Die geänderte Tagesordnung wird wie folgt beschlossen:

Teilnahme stimmberechtigter LAG- Mitglieder	16, davon 8 WiSo-Partner
Ja-Stimmen	16
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

TOP 4: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung am 25.10.2023

Es gibt keine Anmerkungen zum Protokoll. Es wird wie folgt beschlossen:

Teilnahme stimmberechtigter LAG- Mitglieder	16, davon 8 WiSo-Partner
Ja-Stimmen	13
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	3

TOP 5: Finanzplanung und Umsetzungstand

Frau Brunken-Winkler gibt einen Überblick über die Projekt- und Förderbilanz der alten Förderperiode (2014-2022). Seit der letzten Sitzung gibt es keine Änderungen.

Anschließend gibt sie den LAG-Mitgliedern einen Überblick über die Projekte der laufenden Förderperiode. Herr Eschenbacher gibt zu Protokoll, dass das Projekt „Neuanlage Skatepark Norderney“ noch keinen Antrag eingereicht hat, wie in der Tabelle dargestellt (*Anmerk. REM: Der Antrag wurde inzwischen eingereicht*).

TOP 6: Besprechung und Beschlussfassung der zum 15.11.2023 und 15.02.2024 eingegangenen Projekte

In dieser Sitzung werden neben den eingegangenen Projekten zum Stichtag 15.11.2023, auch die Projekte, die zum Stichtag 15.02.2024 eingereicht wurden, besprochen, sodass der Stichtag 15.02.2024 in dieser Sitzung direkt mit abgewickelt wird.

Die Projektinformationen wurden den LAG-Mitgliedern vorab zur Verfügung gestellt. Frau Brunken-Winkler gibt einen Überblick über die Projekte, die zum Stichtag 15.11.2023 und 15.02.2024 eingegangen sind. Es wird kurz der Ablauf über die Projektentscheidungen erläutert. Nach einer kurzen

Einführung durch das REM wird jedes Projekt durch den jeweiligen Projektträger kurz vorgestellt, die LAG kann Fragen zum Projekt stellen, das REM erläutert das von der LG vorgenommene Scoring und die LAG kann über diesen Vorschlag diskutieren und ggf. eine Anpassung vornehmen. Danach wird um Abstimmung zum Scoring sowie zur Förderung gebeten.

Wenn alle fünf Projekte heute ein positives Votum erhalten, würden bereits insgesamt 1.149.000 € der Mittel gebunden sein.

Die Sammlungen des Museumsverbands Ostfriesland – ins Licht gerückt

Das Projekt ist vom REM den Handlungsfeldern HF 1: Tourismusregion mit Zukunft und 2: Lebensraum mit Perspektive zugeordnet worden.

Frau Dr. Hennig (Ostfriesische Landschaft) stellt das Projekt vor.

Es wird abgefragt, ob Interessenskonflikte bestehen. Es liegt kein Interessenskonflikt vor. Frau Dr. Hennig wird in einen separaten digitalen Raum geführt, so dass im Forum über das Projekt ohne Projektträger diskutiert und abgestimmt werden kann. Aufgrund der Quotenungleichheit (es ist ein weiteres kommunales Mitglied zur Sitzung hinzugekommen) nimmt ein kommunaler Partner nicht an der Abstimmung teil.

Anmerkung des REM: In Abstimmung mit dem ArL und der LG wird nachträglich ein Umlaufverfahren für alle nachfolgend in der Sitzung abgestimmten Förderanfragen durchgeführt. Dennoch ist die Sitzung wie geplant durchgeführt worden, inklusive der Abstimmungen über die Förderanfragen, weil unklar war, ob die Abstimmungen so rechtsgültig sind. Erläuterungen siehe unten.

Beschluss Scoring:

Das Projekt wird von der LAG des Wattenmeer-Achters auf Grundlage des Scoring-Modells mit folgender Punktzahl bewertet: 16 Punkte. Die LAG diskutiert den Scoringvorschlag und ist damit einverstanden.

Teilnahme stimmberechtigter LAG- Mitglieder	16, davon 8 WiSo-Partner
Ja-Stimmen	14
Nein-Stimmen	1
Enthaltungen	1

Förderbeschluss:

Die LAG des Wattenmeer-Achters beschließt die Förderung des Projektes „Die Sammlungen des Museumsverbands Ostfriesland – ins Licht gerückt“ mit einem Förderbetrag von 45.066 € bei einer Förderquote von max. 80 % (Kooperationsvorhaben) der förderfähigen Nettokosten.

Teilnahme stimmberechtigter LAG- Mitglieder	16, davon 8 WiSo-Partner
Ja-Stimmen	14
Nein-Stimmen	1
Enthaltungen	1

Frau Dr. Henning wird wieder in das Forum zurückgeholt und ihr das Ergebnis mitgeteilt.

Konzeptionelle Neuaufstellung des Inselmuseums Spiekeroog

Das Projekt ist vom REM den Handlungsfeldern 1: Tourismusregion mit Zukunft und 2: Lebensraum mit Perspektive zugeordnet worden.

Frau Andreesen (Inselmuseum Spiekeroog) stellt das Projekt vor.

Es wird abgefragt, ob Interessenskonflikte bestehen. Es liegt jeweils ein Interessenskonflikt bei Herrn Kösters (Bürgermeister der Gemeinde Spiekeroog) sowie Herrn Franz (Kulturstiftung Spiekeroog) vor. Sie werden mit Frau Andreesen in einen separaten digitalen Raum geführt, so dass im Forum über das Projekt ohne Teilnehmer:innen mit Interessenskonflikt diskutiert und abgestimmt werden kann.

Aufgrund der Quotenungleichheit nimmt ein kommunaler Partner nicht an der Abstimmung teil.

Beschluss Scoring:

Das Projekt wird von der LAG des Wattenmeer-Achters auf Grundlage des Scoring-Modells mit folgender Punktzahl bewertet: 9 Punkte. Die LAG diskutiert den Scoringvorschlag und ist damit einverstanden.

Teilnahme stimmberechtigter LAG- Mitglieder	14, davon 7 WiSo-Partner
Ja-Stimmen	14
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

Förderbeschluss:

Die LAG des Wattenmeer-Achters beschließt die Förderung des Projektes „Konzeptionelle Neuaufstellung des Inselmuseums Spiekeroog“ mit einem Förderbetrag von 38.250 € bei einer Förderquote von max. 75 % der förderfähigen Nettokosten.

Teilnahme stimmberechtigter LAG- Mitglieder	14, davon 8 WiSo-Partner
Ja-Stimmen	14
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

Herr Kösters, Herr Franz und Frau Andreesen werden in das Forum zurückgeholt und es wird ihnen das Ergebnis mitgeteilt.

Ney Work on the Beach

Das Projekt ist vom REM dem Handlungsfeldern 1: Tourismusregion mit Zukunft zugeordnet worden.

Herr Loth (Staatsbad Norderney) stellt das Projekt vor.

Es wird abgefragt, ob Interessenskonflikte bestehen. Es liegt ein Interessenskonflikt bei Herrn Ulrichs (Bürgermeister der Stadt Norderney), Frau Böing sowie Herrn Loth vor. Sie werden in einen separaten digitalen Raum geführt, so dass im Forum über das Projekt ohne Teilnehmer:innen mit Interessenskonflikt diskutiert und abgestimmt werden kann.

Aufgrund der Quotenungleichheit nimmt ein kommunaler Partner nicht an der Abstimmung teil.

Beschluss Scoring:

Das Projekt wurde von der LG auf Grundlage des Scoring-Modells mit folgender Punktzahl bewertet: 8 Punkte. Die LAG diskutiert den Scoringvorschlag und ist damit einverstanden.

Teilnahme stimmberechtigter LAG- Mitglieder	12, davon 6 WiSo-Partner
Ja-Stimmen	11
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	1

Förderbeschluss:

Die LAG des Wattenmeer-Achters stimmt darüber ab, dass das Projekt „Ney Work on the Beach“ mit einem Förderbetrag von 143.000 € bei einer Förderquote von max. 65 % der förderfähigen Nettokosten gefördert werden soll.

Teilnahme stimmberechtigter LAG- Mitglieder	12, davon 6 WiSo-Partner
Ja-Stimmen	12
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

Frau Böing, Herr Ulrichs sowie Herr Loth werden wieder in das Forum zurückgeholt und es wird Ihnen das Ergebnis mitgeteilt.

Attraktivierung der Sportanlagen der Stadt Norderney/ des TuS Norderney

Das Projekt ist vom REM dem Handlungsfeldern 2: Lebensraum mit Perspektive zugeordnet.

Frau Böing (Stadt Norderney, Insellotsin) stellt das Projekt vor.

Es wird abgefragt, ob Interessenskonflikte bestehen. Es liegt ein Interessenskonflikt bei Herrn Ulrichs (Bürgermeister der Stadt Norderney), Frau Böing sowie Herrn Loth (Staatsbad Norderney) vor. Sie werden in einen separaten digitalen Raum geführt, so dass im Forum über das Projekt ohne Teilnehmer:innen mit Interessenskonflikt diskutiert und abgestimmt werden kann.

Aufgrund der Quotenungleichheit nimmt ein kommunaler Partner nicht an der Abstimmung teil.

Beschluss Scoring:

Das Projekt wurde von der LG auf Grundlage des Scoring-Modells mit folgender Punktzahl bewertet: 11 Punkte. Die LAG diskutiert den Scoringvorschlag und ist damit einverstanden.

Teilnahme stimmberechtigter LAG- Mitglieder	14, davon 7 WiSo-Partner
Ja-Stimmen	13
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	1

Förderbeschluss:

Die LAG des Wattenmeer-Achters beschließt die Förderung des Projektes „Attraktivierung der Sportanlagen“ mit einem Förderbetrag von 250.000 € bei einer Förderquote von max. 65 % der förderfähigen Bruttokosten.

Teilnahme stimmberechtigter LAG- Mitglieder	12, davon 6 WiSo-Partner
Ja-Stimmen	12
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

Frau Böing, Herr Ulrichs sowie Herr Loth werden wieder in das Forum zurückgeholt und es wird Ihnen das Ergebnis mitgeteilt.

Frau Beewen verlässt die Sitzung.

Bürger machen mobil

Das Projekt ist vom REM dem Handlungsfeld 2: Lebensraum mit Perspektive zugeordnet.

Frau Bittner (Gemeinde Langeoog, Insellotsin) stellt das Projekt vor.

Es wird abgefragt, ob Interessenskonflikte bestehen. Es liegt ein Interessenskonflikt bei Herrn Heimes (Gemeinde Langeoog) vor. Herr Heimes wird mit Frau Bittner in einen separaten digitalen

Raum geführt, so dass im Forum über das Projekt ohne Teilnehmer:innen mit Interessenskonflikt diskutiert und abgestimmt werden kann.

Beschluss Scoring:

Das Projekt wurde von der LG auf Grundlage des Scoring-Modells mit folgender Punktzahl bewertet: 10 Punkte. Die LAG diskutiert den Scoringvorschlag und ist damit einverstanden.

Teilnahme stimmberechtigter LAG- Mitglieder	15, davon 8 WiSo-Partner
Ja-Stimmen	15
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

Förderbeschluss:

Die LAG des Wattenmeer-Achters beschließt die Förderung des Projektes „Bürger machen mobil“ mit einem Förderbetrag von 13.343,525 € bei einer Förderquote von max. 65 % der förderfähigen Bruttokosten.

Teilnahme stimmberechtigter LAG- Mitglieder	15, davon 8 WiSo-Partner
Ja-Stimmen	15
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

Herr Heimes und Frau Bittner werden wieder in das Forum zurückgeholt und es wird Ihnen das Ergebnis mitgeteilt.

Aufgrund der vorangeschrittenen Zeit wird auf TOP 7 verzichtet.

TOP 8:Schließung der Sitzung

Herr Ulrichs schließt die Sitzung um 17:09 Uhr und bedankt sich bei allen Teilnehmenden für die Zeit und die rege Diskussion.

Anmerkung des REM:

In der Geschäftsordnung des Wattenmeer-Achters heißt es: Laut § 11 (2) ist die LAG beschlussfähig, wenn sie ordnungsgemäß einberufen worden ist und die Mehrheit der stimmberechtigten Mitglieder anwesend ist. Davon müssen mindestens 50 % Wirtschafts- und Sozialpartner sein. Die Beschlussfähigkeit hat weiter zu bestehen, auch wenn sich die Zahl der anwesenden Mitglieder im Laufe der Sitzung verringert.

Die Sitzung war im Grunde nicht beschlussfähig, weil mehr kommunale Mitglieder, als Wirtschaft und Sozialpartner (ab TOP 6) anwesend waren und es zählt die Anwesenheit, nicht wie viele bzw.

wer abstimmt. Die Verteilung resultierte daraus, dass das REM kurzfristig eine Absage (krankheitsbedingt) eines WiSo-Partners erhalten hatten sowie die Teilnahme eines kommunalen Mitglieds, welches vorher diese nicht bestätigt hatte. Es war bis zum Sitzungsbeginn nicht mehr genügend Zeit, auf diese Änderungen zu reagieren.








Der freiwillige Verzicht des Abstimmens zur Herstellung der Beschlussfähigkeit reicht generell nicht aus. Daher werden alle Beschlüsse in einem Umlaufverfahren gefasst.

Frank Ulrichs
LAG-Vorsitzender

Karina Töben
Regionalmanagement

 Karina Töben (REM) (Host, ich)	 Kom_rieka.beewen
 Heike Brunken-Winkler, ARSU (Co-Host)	 Nadine Kopfer
 Christiane.Andreesen	 Nina Hennig
 Kom_Frank Ulrichs	 Öf_Jürgen Rahmel
 Anja Thomßen	 Steffen Bloem (ArL)
 anne.boeing	 WiSo_Eva Friedrich
 Christoph Eschenbacher (ArL)	 WiSo_goeran_sell
 Cornelia Bittner	 WiSo_Irina Eifert KVHS Norden
 Elgin Bröhmer NBG	 WiSo_Kerstin Kamke
 Florian Hartmann	 WiSo_Ruben Franz
 Kom_Florian Eiben	 WiSo_Ulrike Kappler, Verkehrsverein Wangerooge
 Kom_Harm Olchers -Gemeinde Baltrum-	 WiSo_Wilhelm Loth
 KOM_juergen.akkermann	 WiSo_Wolfgang Janhsen
 Kom_Patrick Kösters	
 Kom_r.heimes	

Abbildung: Anwesende LAG-Mitglieder bei Sitzungsbeginn (Bildschirmabdruck angefertigt aus Zoom)

	Kommunales stimmberechtigtes Mitglied (8)
	Kommunales, nicht stimmberechtigtes Mitglied (1)
	Stimmberechtigter WiSo-Partner bzw. dessen stimmberechtigte Vertretung (8)
	WiSo-Partner (nicht stimmberechtigt) (1)
	Beratendes Mitglied (4)
	Regionalmanagement (2)
	Projektträger (4)

Anlage:
Präsentation zur Sitzung